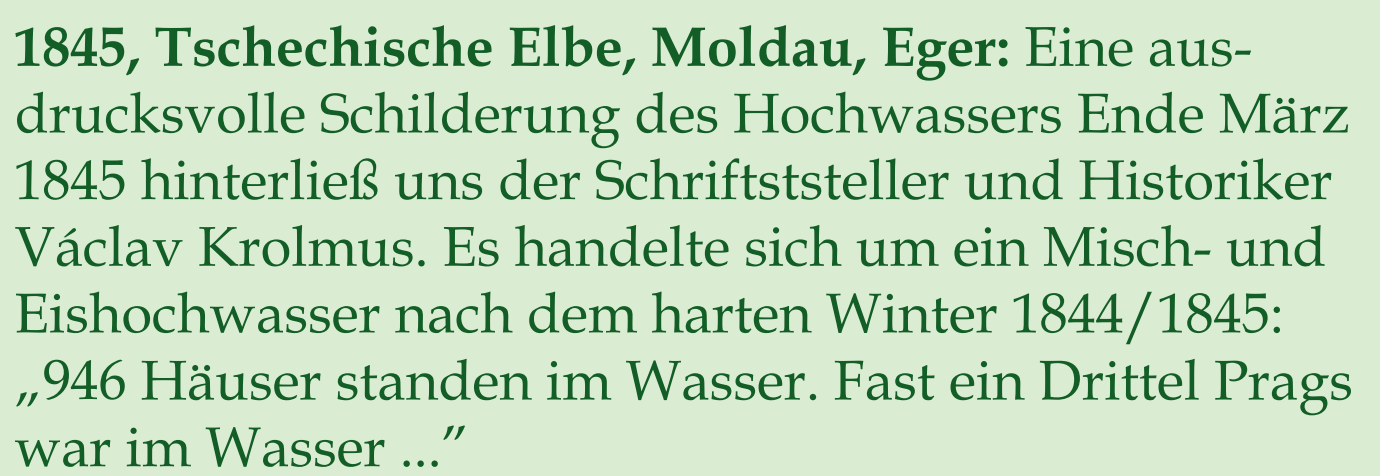
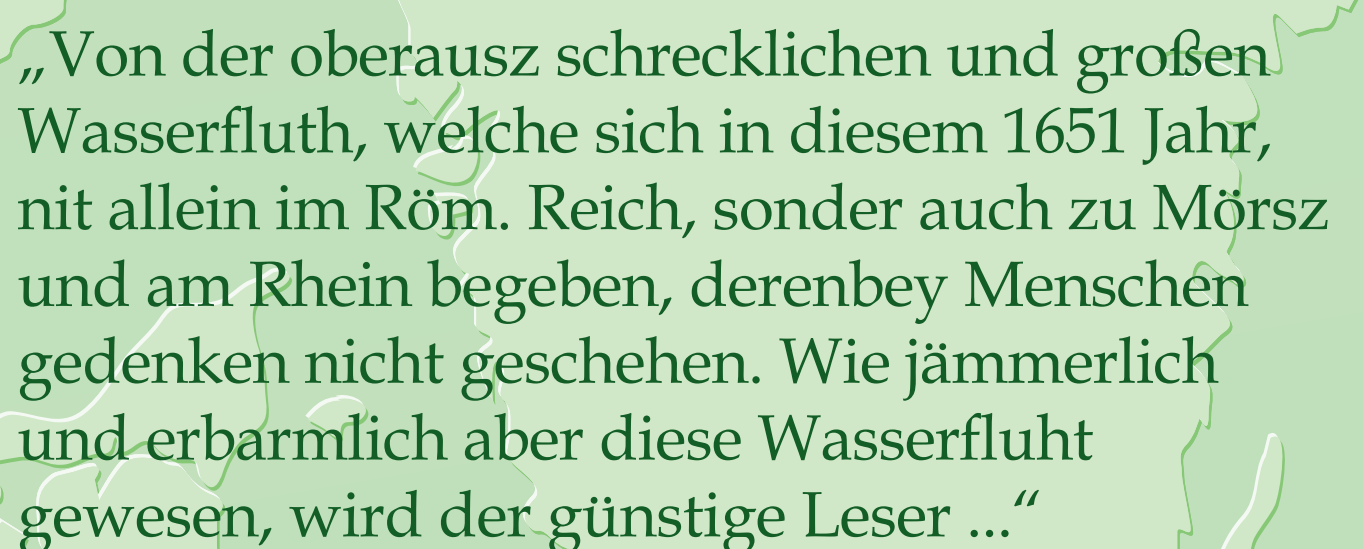


Flusstäler sind für Menschen wertvolle Siedlungsräume mit fruchtbaren Böden und verschiedensten Nutzungen. Seit Menschengedenken ist jedoch das Leben am Fluss auch mit Hochwasser verbunden. Starke Regenfälle können ebenso wie die Schneeschmelze oder zusammengesobene Eisschollen im Winter zu extremen Hochwassern führen. Ein Naturereignis wie Hochwasser wird erst dann zum Schadensfall, wenn es auf unangepasste Nutzungen des Menschen trifft. Erst die Besiedelung der Überschwemmungsgebiete führt zu Hochwasserkatastrophen.



- **INFRASTRUKTUR & UMWELT**,  
Professor Böhm und Partner, Darmstadt / Potsdam
- **Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie**,  
Referat Landeshochwasserzentrum / Gewässerkunde
- **Ministerium für Umwelt, Prag, Abteilung Gewässerschutz**